



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg  
**Herrn Andreas Starke**

Rathaus Maxplatz  
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)  
Grüner Markt 7  
96047 Bamberg  
Telefon und Telefax: 0951/203370  
*hier:*  
Dieter Weinsheimer, Vorsitzender  
Oberer Stephansberg 42 b  
Tel. 0951/ 12 9 15  
ePost: [weinsheimer@bnv-bamberg.de](mailto:weinsheimer@bnv-bamberg.de)  
[www.bamberger-allianz.de](http://www.bamberger-allianz.de)

Bamberg, 11.07.2017

**Sanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen; hier: Antrag auf Sachstandsbericht**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im März des Jahres hat der Elternbeirat der Graf-Stauffenberg-Realschule den Stadtrat und die Verwaltung der Stadt Bamberg angeschrieben und auf die desolote bauliche Situation der Schule aufmerksam gemacht.

Unter anderem hieß es in dem umfangreichen Text: *„Viele Kinder berichten, dass sie während des Unterrichts mit ihrer Jacke im Klassenzimmer sitzen, weil die Fenster und Isolierungen aus dem vergangenen Jahrtausend die Kälte des Winters nicht ausreichend abhalten, Andere Räume hingegen sind so überheizt, dass Schüler davon Kopfschmerzen bekommen und sich nicht konzentrieren können.“ ... „Unser Bildungsbau - "Die Blaue" hat inzwischen für das Malerviertel und die Stadt Bamberg sowohl mit seiner energetischen als auch seiner ästhetischen Hülle eine sehr negative Außenwirkung. ... Unabhängig von weiteren Mängeln, über die in Sitzungen des Elternbeirates und des Schulforums diskutiert wurde, etwa den Brandschutzmängeln, dem Zustand der Heizanlage oder dem unzureichenden Raumangebot für Ganztagesbetreuungs-Möglichkeiten braucht das Schulhaus endlich eine Sanierung.“*

Sie, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, haben zusammen mit dem „Schulbürgermeister“ Dr. Christian Lange darauf erwidert (20.4.17), dass *„die Stadt Bamberg als Schulaufwandsträger*

*selbstverständlich daran interessiert ist, das Gebäude der Graf-Stauffenberg-Schulen in einen besseren Zustand zu versetzen. Für notwendige Sanierungsmaßnahmen sind wir jedoch auf entsprechende Fördermittel angewiesen.“*

Es würden derzeit Planungen bezüglich eines Förderprogramms für Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Schulinfrastruktur finanzschwacher Kommunen laufen. Das könnte eine Möglichkeit sein, das Vorhaben „Sanierung Blaue Schule“ voranzubringen.

Nach unseren Informationen war damals von 293 Mio Euro für die bayerischen Schulen die Rede. Dass die Stadt Bamberg mittlerweile als finanzschwach eingestuft ist, steht außer Frage. Wir gehen auch davon aus, dass sich die Stadt für dieses Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes beworben hat. Im Vorfeld der Haushaltsberatungen 2018 hätten wir aber auch gerne gewusst, wie die Situation derzeit zu bewerten ist.

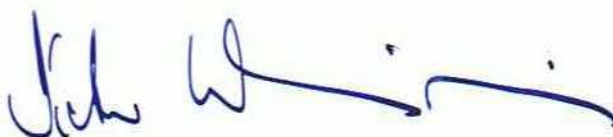
Dazu beantragen wir namens der BA-Stadtratsfraktion:

**Die Verwaltung erstattet in den Wochen nach den großen Schulferien einen Sachstandsbericht zur Entwicklung der notwendigen Sanierung der Graf-Stauffenberg-Schulen.**

Zur Bekräftigung zitieren wir nochmals aus dem Schreiben des Elternbeirates der „blauen Schule“ vom 29. März 2017:

*„Es wird daran erinnert, dass bereits 2012 Architekten und entsprechende Gremien der Stadt beauftragt waren, die Sanierung der "blauen Schule" zu planen und Ausschreibungen vorzunehmen. Die Pläne für die vorgezogene Mehrzweckhallensanierung lagen, soweit bekannt, sogar 2013 fertig vor, die Baumaßnahme wurde aber aus Haushaltsgründen nie begonnen. Die Sanierungsplanung der Schulgebäude wurde nicht weiter verfolgt. Mittlerweile sind schon wieder vier Jahre ins Land gegangen und das Schulgebäude verfällt weiter.“*

Mit freundlichen Grüßen.



Dieter Weinsheimer,  
BA-Fraktionsvorsitzender



Wolfgang Wußmann,  
BA-Fraktionssprecher im Schulsenat